

Energie: Hülle ist entscheidend

Den Konflikt um die richtige Heizung brachten Politik und Hersteller im SN-Gespräch auf einen gemeinsamen Nenner: Die Hülle macht es aus.

SALZBURG (SN). Im Detail wird lebhaft um Wohnbauförderung und ökologische Heizanlagen gerungen. Aber in einem waren die ressortzuständigen Landesräte Sepp Eisl und Walter Blachfellner und die Vertreter der Salzburger Energie- und Baubranche einig: Es nützt die noch so gute ökologische Heizung nichts, wenn das Gebäude nicht entsprechend isoliert ist. „Was beim Bauen nicht beachtet wird, kann später beim Heizsystem nicht mehr nachgeholt werden“, war der gemeinsame Nenner beim jüngsten „Energy talk“ der SN.



Politik und Energieexperten an einem Tisch: Beim „Energy Talk“ der „Salzburger Nachrichten“ trafen u. a. Erich Lindner, Siemens, Walter Blachfellner, Wohnbaulandesrat, Heidi Rest-Hinterseer, Ökostrombörse, Sepp Eisl, Umweltlandesrat Franz Mair, Energieberatung, und Michael Streb, Salzburg AG aufeinander.

Bilder: SN/ANDREAS KOLARI

Ergänzend zu den erfolgreichen Energietagen veranstalten die SN hochkarätig besetzte Expertenrunden, um Wirtschaft und Politik beim Energiesparen an einen Tisch zu bringen. Die Wirtschaft forderte dabei mehr Anreiz für Energiesparer.

Das Interesse der Salzburger ist groß. Bei der Energieberatung sind die Anfragen zuletzt um 30 Prozent gestiegen.



Im Faistauer-Saal der SN: Gottfried Sadler, Christian Indinger, Heinz Burmann.